

Schwertzugvogel Vereinigung e.V.

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung

am 3. September 2017 bei der Seglervereinigung Hude am Dümmersee

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der erste Vorsitzende, Herr Peter Linge, begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste und eröffnet um 16:15 Uhr die Versammlung.

Die Anwesenden erheben sich für eine Schweigeminute zur Erinnerung an die Verstorbenen Mitglieder der Klassenvereinigung und von Seglern der Schwertzugvogel Klasse.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist und die Versammlung mit den anwesenden 25 Mitgliedern beschlussfähig ist.

1.1. Protokollbestätigung der ordentlichen Mitgliederversammlung aus 2016

Das Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 01.10.2016 und alle Anträge aus dem Jahr 2016 wurden mit der Einladung zur Versammlung versandt und lagen zur Einsichtnahme vor der Versammlung im Veranstaltungsraum aus. Gegen das Protokoll vom Vorjahr gab es keine Einwände der Mitglieder und es wurde somit bestätigt.

2. Tätigkeitsberichte des Vorstandes

2.1. Bericht des ersten Vorsitzenden, Peter Linge

- Nach der Bestätigung des neuen geschäftsführenden Vorstandes auf der ordentlichen Mitgliederversammlung wurde dieser in das Vereinsregister eingetragen, die Legitimation bei der Sparkasse in Bremen ist nach der Eintragung erfolgt .
- Die Vorbereitungen für die Internationale Deutsche Meisterschaft der Schwertzugvogel Klasse in Röbel an der Müritz mussten abgebrochen werden, da der Röbeler Segler Verein die Ausrichtung leider abgesagt hat. Alternativen dazu im Bericht des 2. Vorsitzenden.
- Obwohl leider immer noch keine Aktuellen Unterlagen der Klassenvereinigung des alten Vorstandes beim neuen Vorstand eingetroffen sind wurde die notwendigen Schritte eingeleitet um die Klassenvereinigung weiter zu führen.
- Da in diesem Jahr bisher erneut einige Ranglistenregatten mangels Wind oder Teilnehmern ausgefallen sind, wird es schwierig werden über dem Ziel von 60 Seglern mit mehr als 9 Läufen in der Rangliste 2017 zu erreichen.

2.2. Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden, Henry Kopplin

- Da der Röbeler Seglerverein die Ausrichtung der Meisterschaft in 2018 leider abgesagt hat, obwohl mit der Klasse der Varianta eine Partnerklasse gewonnen werden konnte um die geforderten 50 Teilnehmer bei der Meisterschaft zu erreichen. Er habe daher bei seinem Heimatverein (Zeuthener Segler Verein am Wannsee in Berlin) angefragt, ob dieser die Meisterschaft ausrichten würde, der Vorstand sieht der Anliegen positiv gegenüber, eine Endgültige zusage kann aber erst nach einer Sitzung in ca. zwei Wochen gegeben werden.
- Eine Planung für die Regatten in 2018 wurde begonnen.

2.3. Bericht der Schatzmeisterin, Astrid Basalla

- Der Kassenabschluss im Jahre 2016 sieht wie folgt aus:
Einnahmen: 4491,00 €, Ausgaben: 2530,07 €, Gewinn: 1960,93 €
Zur Verfügung stehendes Guthaben der Schwertzugvogelvereinigung am 31.12.2016: 8506,61 €

2.4. Bericht des technischen Obmannes, Wolfgang Nawroth

- Wolfgang berichtet über Anfragen im technischen Bereich, Probleme technischer Art habe es dabei in der Schwertzugvogel Klasse nicht ergeben.
- In der Kielzugvogel Klassenvereinigung ist eine Diskussion über einige Punkte der Ausrüstung entstanden. Die Flotte Kemnade hat deshalb drei Anträge dazu an die Hauptversammlung der Kieler Klassenvereinigung gestellt. Da diese Anträge die Schwertzugvogel Klasse auch betreffen, hat die Kieler Klassenvereinigung die Anträge an uns weitergeleitet, damit in der SZV KV darüber im Vorfeld der Kieler JHV schon abgestimmt werden kann, damit diese nicht erst im übernächsten Jahr in Kraft treten können, da beide Klassen diesen zustimmen müssen. Diese Anträge werden unter Punkt 9 behandelt.

- Antrag 1: Kapitel 18 – Ausrüstung für Wettfahrten – Streichung von: 2 Festmacherleinen je 5m, 12mm Durchmesser Hanf oder 8mm Durchmesser Kunstfaser.... Begründung: Die Festmacher dienen nicht zur Sicherheit und sind für die Segeleigenschaften irrelevant. Für Notfälle ist eine Schleppleine an Bord mit der das Boot auch provisorisch festgemacht werden kann. Dies reduziert den Kontrollaufwand bei Ausrüstungskontrollen. Abstimmung: Zustimmung 22, Ablehnung 2, Enthaltung 1.

2.5. Bericht des Medienbeauftragten, Dirk Michalke

- Die Homepage und die Facebook Seite wird regelmäßig aktualisiert. Schwerpunkte sind die Termine, Regattaberichte und der Marktplatz. Dirk ist dabei auf Berichte und Bilder der Mitglieder angewiesen.
- Das Feedback der Mitglieder ist durchweg positiv. Anregungen sind gerne willkommen.
- Im nächsten Jahr wird die geplante EU Datenschutzgrundverordnung zu Anpassungen führen.

2.6. Bericht der Kassenprüfer

- Die Kassenprüfer Martin Gropp und Barbara Nowak beantragen nach Prüfung der Kasse die Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes.

3. Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes

- Die Kassenprüfer beantragen die Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes.
- Mit 20 Ja – Stimmen, keinen Gegenstimmen und 5 Enthaltungen stimmte die Versammlung der Entlastung zu.

4. Neuwahl des Vorstandes

- Da der Vorstand im letzten Jahr neu gewählt worden ist, stehen in diesem Jahr keine Wahlen an.

5. Wahl von 2 Kassenprüfern für das nächste Geschäftsjahr

- Um immer einen Kassenprüfer aus dem Vorjahr und einen neuen Kassenprüfer im Amt zu haben, soll in diesem Jahr wieder nur ein Kassenprüfer gewählt werden. Da Astrid Basalla das Amt der Schatzmeisterin übernommen hat, muss ein weiterer Ersatzprüfer gewählt werden. Barbara Nowak scheidet nach einem Jahr aus Ihrem Amt aus. Martin Gropp verbleibt ein weiteres Jahr als Kassenprüfer. Vorschlag für die Nachfolge: - Jan Rohpeter - Keine weiteren Vorschläge.

Abstimmung: Ja= 24 Nein= 0 Enthaltung= 1 Jan Rohpeter nimmt die Wahl an.

- Vorschlag für den Ersatzprüfer: - Andreas Demont - Keine weiteren Vorschläge.

Abstimmung: Ja= 24 Nein= 0 Enthaltung= 1 Andreas Demont nimmt die Wahl an.

6. Vorschläge des Vorstandes zur nächsten Saison (Meisterschaftsorte)

- Der Zeuthener Segler Verein am Wannensee in Berlin wurde angefragt, ob dieser die Meisterschaft ausrichten würde, der Vorstand sieht der Anliegen positiv gegenüber, eine Endgültige zusage kann aber erst nach einer Sitzung in ca. zwei Wochen gegeben werden.

7. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2018

- Astrid Basala stellt den Haushaltsplan für das Jahr 2018 in Euro vor – soll in etwa wie in 2017 sein, (Zuschüsse Deutsche Meisterschaft 1000,- €; Zeitungen und Internet 260,- €; Sonstiges 1250,- €) diesem wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

8. Planungen zum Jubiläumsjahr (50. Meisterschaft der Klasse)

- Die Meisterschaft wird voraussichtlich beim ZSV in Berlin ausgetragen, als Termin ist der September geplant. Es wird an Präsente an alle Teilnehmer der Meisterschaft von Seiten der KV zu diesem Jubiläum gedacht

9. Anträge

- Anträge der Kielzugvogel Klassenvereinigung Flotte Kemnade
Änderung der Ausrüstungsvorschriften:
- **Antrag 1: Kapitel 18 – Ausrüstung für Wettfahrten** – Streichung von: 2 Festmacherleinen je 5m, 12mm Durchmesser Hanf oder 8mm Durchmesser Kunstfaser.... Begründung: Die Festmacher dienen nicht zur Sicherheit und sind für die Segeleigenschaften irrelevant. Für Notfälle ist eine Schleppleine an Bord mit der das Boot auch provisorisch festgemacht werden kann. Dies reduziert den Kontrollaufwand bei Ausrüstungskontrollen.

Abstimmung: Zustimmung 22, Ablehnung 2, Enthaltung 1.

- **Antrag 2: Kapitel 18 – Ausrüstung für Wettfahrten** – Streichung von: 2 Ösgefäße oder 1 Lenzpumpe..... Ersetze durch: ..1 Lenzgefäß/ Lenzpumpe..... Begründung: Die Boote der Zugvogel-Klasse sind seit Jahrzehnten selbstlenzend und mit der Pütz kann man lediglich das Achterschapp nach einer Kenterung ausschöpfen. Eventuell kann man mit Hilfe der Pütz noch das Boot putzen oder zwischen den Wettfahrten mal „Wasser lassen“. Für alle diese Fälle reicht eine Pütz, warum also zwei mitnehmen?

Abstimmung: Zustimmung 23, Ablehnung 0, Enthaltung 2.

- **Antrag 3: Kapitel 18 – Ausrüstung für Wettfahrten** – Änderung von: „Mit Ausnahme von Zeitnehmern, Fotoapparaten und Videokameras, sowie von elektronischen Kompassen, die von der Klassenvereinigung zugelassen sind, sind elektronische Geräte während einer Wettfahrt an Bord verboten. Die Anzeigen auf den elektronischen Kompassen dürfen nur Kompasskurse; sie dürfen keine taktischen Hinweise darstellen, wie z.B. die Größe der Abweichung von einem Optimalkurs. Pro Kompassfenster darf zur gleichen Zeit nur 1 Zahlenwert erscheinen. Die zugelassenen Kompass-Typen werden auf der Homepage der Klassenvereinigung veröffentlicht.“
- Begründung: in den letzten Jahren hat sich die Technik enorm weiterentwickelt, GPS-Empfänger, elektronische Kompass, Barometer, sowie Kommunikationsmittel wie Smartphones sind alltäglich, klein und preiswert geworden. Aus diesen Gründen sind sie problemlos mit an Bord zu nehmen. Es ist nicht mehr ohne weiteres zu kontrollieren ob jemand diese Hilfsmittel einsetzt oder nicht. Niemand kann z.B. auf einen Blick sehen, ob der Segler auf eine „Normale“, regelkonforme Armbanduhr oder eine GPS-Uhr oder Smartwatch schaut. Momentan halten wir an einem sehr hochpreisigen digitalen Kompass fest, der wenige Funktionen für seinen hohen Preis bietet. – Zusätzliche Anmerkung: auch Autoschlüssel, Herzschrittmacher, Hörgeräte...Schließen unsere Klassenvorschriften aus! – Warum geben wir nicht einfach mal alles frei und sehen uns an was passiert. Ich vermute einige Segler probieren ein bisschen herum und die ein oder andere Technik kommt evtl. zum Einsatz. Dabei gehe ich jedoch davon aus, dass sich dies nicht auf die Platzierungen signifikant auswirkt und nicht zu einer Materialschlacht führt. Wenn dann im Laufe der Zeit der ein oder andere digitale Raymarine, früher Tacktick Microkompass auf Grund des nicht austauschbaren Akkus sein Ende erreicht hat, gibt es dann die Möglichkeit andere Kompass oder GPS-Varianten auszuprobieren und ggf. darauf zu wechseln. Digitale Kompass sind für deutlich unter 100 Euro erhältlich. Ggf. kann eine zeitliche Befristung der Aussetzung erfolgen und somit dies als Testphase dienen.
- **Abstimmung:** Zustimmung 14, Ablehnung 5, Enthaltung 5 – bei Begrenzung der Regelung auf 2 Jahre Testphase.

10. Verschiedenes

- Peter Linge teilte den Anwesenden die Geburt von Finja Greta Hohmann am 14.08.2017 (Tochter von Henrike und Falco Hohmann) mit.

Um 17.20 Uhr beendet Peter Linge die ordentliche Mitgliederversammlung.

Peter Linge
- 1. Vorsitzender-

Henry Koplin
- 2. Vorsitzender-